



Neue Doku enthüllt Machenschaften der IG Metall

Liebe Förderer, Unterstützer und Freunde,

haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, was passierte, wenn Sie am Arbeitsplatz als Patriot, AfD-Wähler oder Pegida-Gänger denunziert würden? Wir haben darüber nachgedacht – und zwar sehr gründlich. Diese Reflexionen waren einer der Gründe, warum wir die alternative Gewerkschaft „Zentrum Automobil“ zu den letzten Betriebsratswahlen so umfänglich unterstützten. **Die Kollegen von „Zentrum“ schützen nämlich jene, die auch am Arbeitsplatz den Mut aufbringen, ihre Meinung zu sagen.**

Zwei Kündigungen, zwei Schicksale: neue Doku macht fassungslos

Dass die IG Metall und ihre „Vertrauensmänner“ eng mit dem Establishment und der herrschenden Ideologie verzahnt sind, ist eine Binsenweisheit, um die jeder Mitarbeiter weiß. Doch was passiert, wenn Gewerkschaftler nicht mehr mitwirken wollen in diesem Machtkampf der Funktionäre?

Eine neue filmische Dokumentation enthüllt zum ersten Mal, was hinter den Kulissen großer Konzerne und ihrer gekauften Gewerkschaften passiert. Im

Mittelpunkt von „[Der Vertrauensmann](#)“ stehen zwei Mitarbeiter, die gnadenlos gekündigt wurden. Der Vorwurf: „rechte Einstellungen“. Mehr zu dieser wahnsinnigen Geschichte kann hier gelesen werden: [zum Blogbeitrag](#).



 [Teilen](#)

 [Tweet](#)

 [Weiterleiten](#)

Öffentlichkeit und Solidarität sind unsere Waffen!

Klar ist: Wir Patrioten halten fest zusammen. Denn die Solidarität untereinander ist die stärkste Waffe, über die wir verfügen. Daher unterstützen wir „Zentrum Automobil“ und selbstverständlich alle Patrioten, die aus ähnlichen Gründen ihre Anstellung verloren haben. Wir sind das Auffangnetz, die letzte Sicherung gegen den freien Fall.

Unsere zweite Waffe ist die Öffentlichkeit. Denn wer die Schweigespirale zu durchbrechen vermag, hat die einmalige Chance, seine Mitbürger über das

grassierende Unrecht zu informieren. **Vergessen Sie bitte nie: Wir müssen immer weiter, und weiter, und weiter informieren, aufklären und Augen öffnen!**

Liebe Patrioten, bitte denken Sie immer daran: Unsere Arbeit ruht auf Ihren Schultern. Jene, die nicht die Möglichkeit haben, in der ersten, zweiten, gar dritten Reihe zu stehen, helfen mit Know-How und ihren Spenden. Daher: Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende. Wir stehen stellvertretend an der Front – auch am Arbeitsplatz!



Herzlich,

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'S' followed by a horizontal line and a wavy line below it.

Philip Stein



[Teilen](#)



[Tweet](#)



[Weiterleiten](#)

Unsere Netzwerke wachsen

Wir wollen weiter wachsen, noch professioneller werden und sie vorbereiten: die Wende in Deutschland. Dafür benötigen wir mindestens 1.000 neue Förderer. (Stand: 576/1000)

Förderer werden

Spenden

Per Überweisung:

Ein Prozent e.V.

IBAN: DE75 8505 0100 0232 0465 22

BIC: WELADED1GRL

Per PayPal:

paypal@einprozent.de (Link)

Zu unserem Materialversand





Copyright © 2019 Ein Prozent e.V., All rights reserved.

Sie bekommen diesen Rundbrief, da Sie sich bei Ein Prozent e.V. registriert oder gespendet haben.

Unsere Adresse:

Ein Prozent e.V.
Töpferstr. 12
Kurort Oybin 02797
Germany

[Add us to your address book](#)

Sie können hier [Ihre Adresse ändern](#) oder sich [austragen](#).

